

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

172 (23.6.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172. Zweites Blatt.

Freitag den 23. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 61306. II. Den Notlauf der Schweine betreffend.

Die Notlaufkrankheit unter den Schweinebeständen des Bierbrauers Ludwig Fürnik in Liebolsheim ist wieder erloschen und die über die Stallung verhängte Sperre wieder aufgehoben.

Karlsruhe, den 20. Juni 1899.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

„Fund gestohlener Kleidungsstücke.“

Nr. 31740. D. 1481. Am 17. Juni l. Js. wurden bei Durlach im sogenannten alten Graben an der Straße nach Aue nachbezeichnete, offenbar von einem Diebstahl herrührende getragene Kleidungsstücke gefunden: zwei hellgraue Fräuentallen mit weißen Spitzen bzw. Krausen um den Kragenteil, ein weißer Spitzingunterrock mit handbreitem gelbem Besatz, ein schwarzerippter Frauenrock mit Taillenband aus schwarzem Atlas, ein brauner, klein-karrirter Frauenrock, mit schwarzer Litze eingefast, eine weiße Frauenhose mit kleiner weißer Spitze, eine blaue Schürze mit weißen Blumen, eine weiße Frauenbettjackette, eine weiße Fräuentalle, um den Hals mit Spitzen versehen, eine braune Kinderschürze, unten mit roten Litzen verziert, ein langer dunkelbrauner Buchstabenüberzieher mit grauem, schwarzgestreiftem Futter, eine dunkelbraune gest. Cheviot-Hose und eine wollene dunkelbraune, mit roten Spritzern versehene gestricke Herrenjackette, sowie ein altes graues Badtuch, auf welchem sich die Worte Ellgut, „Berlin S. 80 B. 6348“ Nichtstürzen“ befinden.

Ich bitte, Anhaltspunkte über die Herkunft der Kleidungsstücke der Polizei, Gendarmerie oder mir zu machen und füge bei, daß die Gegenstände bei Groß. Amtsgericht Durlach besichtigt werden können.

Karlsruhe, 21. Juni 1899.

Der Groß. Staatsanwalt.

Dr. Groß.

Evangel. Vereinshaus,

Adlerstraße 23.

21. Sonntag den 25. Juni, Abends 1/2 5 Uhr, wird Herr Missionar Kammerer, einen Vortrag halten über

„Erfahrungen aus der Seemannsmission in Genua.“

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

Freitag den 23. Juni, Abends 7 Uhr, Übung.

Der Hauptmann Schmitt.

Heizmaterial-Lieferung.

21. Die für den Winter 1899/1900 im hiesigen Pfirsichendehaus erforderlichen:

ca. 3500 Zentner Rohrer Fettschrot,
" 400 " gesiebte Kuchstohlen,
" 500 " forsen Scheitholz, gesägt und klein gespalten,

sollen im Submissionswege zur Lieferung vergeben werden.

Lieferungsangebote werden in verschlossenen Briefen mit obiger Aufschrift im Bureau der Verwaltung, Stefanienstraße 98, bis 1. Juli l. J. entgegen genommen.

Dieselbst können auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden.

Karlsruhe, den 21. Juni 1899.

Der Verwaltungsrath der Karl Friedrich, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Heulieferung.

21. Die Lieferung von 2500 Zentner gutem Wiesenheu für den städt. Schlacht- und Viehhof ist zu vergeben.

Diesbezügliche Angebote sind bis längstens 10. Juli, Vormittags 11 Uhr, bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Dieselbst sind auch die näheren Lieferungsbedingungen zu erfahren.

Karlsruhe, den 21. Juni 1899.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.
Bayerdörfer.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 23. Juni 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich beim Pfandleih Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: einen Kochherd mit Wärmesofen.

Karlsruhe, den 20. Juni 1899.

Zink, Gerichtsvollzieher.

1. Oktober d. Js. zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres Leopoldstraße 45, parterre, oder Nr. 51 im 3. Stock.

— Markgrafenstraße 38, am Spitalgarten (Videllplatz), ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, geräumigem Alkos, Küche nebst Zugehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

— Rankestraße 3 sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden.

*21. Scheffelstraße 35 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 94 (Neubau) sind 4 sehr schöne Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Beierthelmer Allee 7.

— Westendstraße 36 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von Morgens 10 Uhr ab.

33. Waldstraße 52 ist die zwei Treppen hoch gelegene, leerstehende Wohnung, bestehend aus 5 meist großen Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör, preiswürdig zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedeichsplatz 11.

*21. Im Neubau Lindenplatz 6, schönste Lage Mühlburgs, sind auf 1. Oktober Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche, Gas, Wasserleitung sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Rheinstraße 20 im 2. Stock.

Eine freundliche, nach der Straße gehende Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bahringstraße 37, 2. Stock.

21. Eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, wegen Verletzung sofort billig zu vermieten: Schützenstraße 51, 3. Stock.

Westendstraße 16

sind zwei schön ausgestattete Wohnungen, 2. und 3. Stock, von 7 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre durch den Hof.

Zu vermieten

in neuerbautem Hause, vollständig der Neuzeit entsprechend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per 1. Juli oder früher zu billigem Preise. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Ludwigsplatz 40 a ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts, Morgens von 10-12 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verletzung im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Vorholzstraße 13,

Ecke der Karlstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem reichlichen Zubehör, per 1. Oktober 1899 zu vermieten. Näheres im Parterre. Einzusehen von 10-1 und 4-6 Uhr. *10.4.

Wohnungen zu vermieten.

In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Juli oder später zu vermieten.

Frl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

Nießtahlstraße 6,

6.3. in schönster Lage, eine Treppe hoch, ist eine Herrschaftswohnung von 7-8 Zimmern mit Bad, Exier, Balkon und allem Zubehör auf 1. Oktober ev. schon auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im Parterre oder bei E. Creuzbauer, Friedenstraße 13.

Zu vermieten

auf Oktober 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, ebenso eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör in schönster Lage hier. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 im 4. Stock bei Jean Schreiber.

Wohnung zu vermieten.

Klauprechtstraße 11 ist wegen Verletzung der 3. Stock von 3 Zimmern auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre bei Franz Iselt.

***21. Durlacherstraße 72**

ist je eine 2 und 3 Zimmerwohnung per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres in der Bäckerei daselbst.

Beierthheimer Allee 5

ist im 3. Stock, inmitten eines großen Garten-Parkes gelegen, eine elegante

Herrschaftswohnung

per 1. Oktober ds. Jrs. zu vermieten. Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vornen gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 4 Dachzimmern, 4 Kellergelassen, 2 Closets, 2 Balkonen nebst allem sonstigen Zubehör, sowie Mitbenützung des Garten-Parkes.

Auf Wunsch kann auch Stallung für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7 beim Eigentümer.

Karlstraße 68

sind zwei auf das Eleganteste ausgestattete und mit allem Comfort versehene Herrschaftswohnungen von 6 und 10 Zimmern nebst reichlichem Zubehör zu vermieten.

Joh. Lehnert,

*4.1. Baumeister.

Wohnungen zu vermieten.

Klauprechtstraße 29 (Neubau), über der Hirschstraße, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 11 bei Franz Iselt.

Kriegstraße 85,

Ecke der Leopoldstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *4.1.

***21. Winterstraße 38**

ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Klein-Müppurr.

*2.2. Neubau, Gasthaus zum Grünen Baum, sind mehrere sehr schöne Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten.

***3.1. Laden**

mit Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 40, parterre.

4.1. Zwei Kontorräume,

parterre, mit besonderem Eingang, feine Lage, welche auch als Wohnung mit Gas, ohne Küche, aber mit Keller an einzelne Dame oder kinderloses Ehepaar abgegeben werden, sofort oder später beschubar zu vermieten. Zu erfragen Linkenheimerstraße 15, Eingang Bismarckstraße, im Kontor der Kohlenhandlung.

Stallung mit oder ohne Wohnung.

Werberstraße 13 ist auf den 1. Oktober eine Stallung für 5-6 Pferde, Heupelcher, Remise und Geschirrkammer zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Alleinlebende Brautens-Witwe sucht auf 1. Oktober in seinem Hause eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern, nicht über zwei Treppen hoch. Offerten bittet man unter Nr. 4450 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 1. Oktober

sucht eine kleine ruhige Familie in gutem Hause (westl. Stadtteil) eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4437 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Eine elegante Wohnung von 5-6 Zimmern, zwischen Adler- und Waldstraße, Kaiserstraße bevorzugt, wird von einer kleinen Familie auf 1. Oktober a. o. zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 4444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein Zimmer mit zwei Betten ist zu vermieten: Quisenstraße 12 im 1. Stock.

* Adlerstraße 32 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Auf 1. Juli finden zwei anständige Herren in 2 ineinandergehende Zimmer angenehme Wohnung mit guter bürgerlicher Kost: Markgrafenstraße 35 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an zwei solide Arbeiter mit Pension sofort oder bis 1. Juli zu vermieten. Daselbst können auch 10-12 Mann an gutem Mittag- und Abendisch theilnehmen: Reisingerstraße 41, parterre.

* Amalienstraße 11 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Waldstraße 67, 3 Treppen hoch, ist in ruhigem, besserem Hause ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Unmöbliertes Parterrezimmer

im Hinterhaus, auch zu Geschäftszwecken verwendbar, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 20 im 1. Stock. 2.1.

* **Werberplatz 47** ist im 4. Stock eine schöne Mansarde sofort zu vermieten.

Ein Zimmer

ist an einen Arbeiter zu vermieten: Werberstr. 31 im 2. Stock.

Möblierte Zimmer,

zwei ineinandergehende, beide an der Straße, in gutem Hause bei kinderlosen Leuten an einen bessern Herrn per 1. August zu vermieten: Sossienstraße 40, zwei Treppen hoch rechts.

Hirschstraße 13

ist ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eine Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 16 im 1. Stock des Hinterhauses.

Büreau-Lokale,

gegenüber dem Hauptbahnhof, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 82 im Laden. 4.1.

Zimmer-Gesuche.

* Eine ruhige, alleinlebende Person, welche den Tag über nicht zu Hause ist, sucht ein unmöbliertes Mansardenzimmer. Offerten sind unter Nr. 4445 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.3. Kinderloses Ehepaar sucht per 1. Juli ein möbliertes Zimmer, möglichst mit Kochgelegenheit, auf 6-8 Monate. Nähe der Gillingenstraße bevorzugt. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4363 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres Mädchen wird auf 1. Juli für Hausarbeit gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 13, parterre.

*2. Ein braves, fleißiges und reinliches Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, per 1. Juli gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 12 im 3. Stock.

*3.1. Gesucht bei hohem Lohn auf 1. Juli ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, sowie die Hausarbeit mit übernimmt. Näheres Kaiserstraße 179 a im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird von einer kleinen Familie auf 1. Juli gesucht. Näheres Schützenstraße 15 im 2. Stock.

* Ein junges, fleißiges Mädchen findet auf 1. Juli Stelle. Demselben ist Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen: Akademiestraße 16 im 2. Stock.

* Ein solches, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Näheres Kaiserstraße 117, 2 Treppen hoch.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juli in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

*2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeiten und Sonntags zum Serviren wird per 1. Juli bei gutem Lohn gesucht; dasselbe kann auch dabei das Kochen erlernen. Näheres Müppurrerstraße 46 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein norddeutsches Mädchen aus besserer Familie, welches dem Haushalt vollständig vorstehen kann und auch in der Kinderpflege erfahren ist, sucht sofort oder auf 1. Juli Stelle. Offerten unter Nr. 4438 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **30000 Mark** sind auf 1. Juli auf II. und gute III. Hypotheken in Theilbeträgen anzuleihen. Restanten wollen Offerten unter Nr. 4449 im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben.

Per 1. Juli oder 1. Oktober sollen auf Ia Objekt in feiner Geschäftslage

7000 Mark

aufgenommen werden. Offerten unter Nr. 4456 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2

Gesucht.

Ein jüngerer Kaufmann mit geläufiger, sauberer Handschrift wird für Bücherauszug zur Ausbilde gesucht. Anerbieten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 4448 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Gesucht wird für ein süddeutsches Bankinstitut ein erster Buchhalter, sowie ein im Effekten- und Couponswesen erfahrener junger Mann. Offerten unter Nr. 4384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maler und Anstreicher

finden dauernde Beschäftigung bei Carl Dieber, Söfienstraße 56 im 2. Stock.

Tüchtiger Dekorationsmaler

(erste Kraft) wünscht

Accordarbeit

zu übernehmen. Offerten unter Nr. 4388 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

2.1. Ein tüchtiger

Blechner- und Installateur-Gehilfe

findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **Wilhelm Wagner,** Blecherei und Installationsgeschäft, Herrenstr. 8.

Glaser.

3.3. Einen tüchtigen Holzarbeiter, fleißiger, nüchtern und zuverlässiger, möglichst verheirateter Mann, sucht

Hofglaser Lindner.

2.2.

Fräser

gesucht auf **Hobelwerk:** Marienstr. 60.

3.2. Für ein besseres, blesiges Colonialwaaren- und Delikatessengeschäft wird ein junges Fräulein, das hier bei seinen Eltern wohnen würde, als

Verkäuferin

gesucht. Branchenkenntnisse nicht von Haus erforderlich. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 4402 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Hoch- und Tailenarbeiterinnen

für sofort gesucht: Adlerstraße 15 im 3. Stock rechts. Ebenfallselbst wird auch ein Lehnmädchen angenommen.

Costüm-Büglerinnen,

einige tüchtige, sowie

Mädchen,

welche das Bügeln erlernen wollen, finden lohnende Beschäftigung.

Färberei u. chem. Waschanstalt

vom **Ed. Printz, A.-G.,** Ettlingerstraße 65/67.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird bei gutem Lohn auf 1. Juli gesucht: Grenzstraße 10 a im 1. Stock.

2.1. Für sofort wird eine

Köchin

zur Ausbilde gesucht: Westendstraße 53, 2. Stock.

Auf 1. Juli

wird ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen für die Küche und Hausarbeit gesucht. Lohn 60 Mk. vierteljährlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Kindermädchen

wird zu einem Knaben von 3 Jahren per sofort oder per 1. Juli gesucht: Kriegsstraße 24 im Laden. 3.1.

*2.1. Ein besseres, tüchtiges

Mädchen,

welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit mitbesorgt, wird zum 1. Juli gegen hohen Lohn gesucht.

Lehnert, Baumeister, Karlstraße 68, 2. Stock.

*2.1.

Mutter, gesunde, gegen hohen Lohn sofort gesucht: Karlstraße 99.

Kellnerin-Gesuch.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen kann sofort eintreten.

Kaiser Barbarossa.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein anständiger, williger Junge, welcher die Blecherei, Gas- und Wasserinstallation zu erlernen wünscht, findet gegen entsprechende Vergütung Lehrstelle bei

Wilhelm Wagner, Installateur und Blechereimeister, Herrenstraße 8.

Einem

Lehrling

aus guter Familie mit entsprechender Schulbildung bietet sich für's Spätjahr oder sogleich günstige Gelegenheit bei

Eugen Langer, Papierhandlung, Kaiserstraße 223.

— Für mein Damen-Mantel-Geschäft suche

ein Lehnmädchen.

S. Nathansohn, Kaiserstraße 62.

Hausbursche-Gesuch.

Ein unverheirateter ordentlicher Hausbursche findet bei gutem Lohn per 1. Juli dauernde Stellung. Näheres bei

J. Ettliger & Wormser.

Hausbursche.

2.1. Ein junger, fleißiger Bursche findet sogleich oder auch später Stelle.

Zu den 3 Linden, Mühlburg.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine ganz perfekte Schneiderin nebst Gehilfin in's Haus gesucht. Nur Solche, welche sehr geschmackvoll arbeiten und darüber allerbeste Referenzen geben können, wollen ihre Offerten unter Nr. 4436 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kleidermacherin,

welche schon einige Jahre nach dem Journal selbstständig arbeitet und in Kundenhäuser geht, wird gesucht. Offerten unter Nr. 4442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Arbeiterinnen-Gesuch.

* Einige Arbeiterinnen zum Lumpensortieren sofort gesucht: Schützenstraße 73.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein zuverlässiger

Sattler und Tapezier,

beider Branchen mächtig, sucht eine dauernde Stelle; derselbe wäre auch geneigt, in eine Bierbrauerei oder Möbelhandlung einzutreten. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Adresse: G. Bühler, Bittel 4, 2. Stock.

* Ein jüngeres

Fräulein,

welches für Kontorarbeiten ausgebildet ist und flott stenographieren kann, sucht für sofort Stelle auf einem kaufmännischen oder technischen Bureau. Gefällige Offerten unter Nr. 4452 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.1. Ein verheirateter, zuverlässiger Mann sucht Beschäftigung als Büreauhelfer, Ausläufer und in sonstigen häuslichen Arbeiten, derselbe könnte auch im Schreiben Dienste leisten. Offerten unter Nr. 4446 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein jüngeres, besseres Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, sucht auf 1. Juli für die Nachmittagsstunden 1-2 Kinder zu beaufsichtigen. Zu erfragen von 9-11 Vorm. und von 2-4 Uhr Nachm. Schwabenstr. 17 im 3. Stock rechts.

Reparaturen an Möbeln,

Polstren, Wischen u. dergl., sowie das Einflechten von Rohrstützen wird billig übernommen. Näheres bei **Reis,** Winterstraße 20, 4 Treppen hoch. *

Ungeziefer aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-Anstalt **August Gessler,** Karlsruhe, Kaiserstraße 138. 10.2.

Verloren

wurde letzten Sonntag ein freibiges Granat-Kremband von der Durlacher Allee durch die Lachnerstraße bis zum alten Friedhof. Abzugeben gegen Belohnung Karlstraße 100 im 2. Stock.

Abzuholen

ist binnen drei Tagen gegen Einrückungsgebühren und Futtermittel ein schwarz-bräuner Hund mit weißer Brust u. Halsbandzeichen Nr. 146250, wibrigensfalls er als Eigentum angerechnet wird. Näheres Lanchstraße 9, Mühlburg.

Zugelassen

ein junges Kästchen, schwarz und grau getigert. Abzuholen Westendstraße 30.

Haus-Verkauf.

— Ein Haus mit Geschäft in bester Lage Karlsruhe, zur Kapitalanlage sehr geeignet, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Elegantes Wohnhaus,

sehr rentabel, in bevorzugter, feiner Lage, mit großem, h.lem Hof und Einfahrt, geeignet für Lithographen, Photographen oder ähnliche Geschäfte, ist aus erster Hand preiswärtig zu verkaufen. Selbstkäufer bittet man ihre Adresse unter Nr. 4451 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wein-Restaurant,

flott gehend, mit feiner Kundenschaft, in großer Stadt Südwestdeutschlands, Verbrauch 50 Liter täglich, ohne Flaschenwein, 26 Mittagstisch-Abonnementen à M. 1.10, noch 600 M. Miethe abwerfend, für nur M. 56000 mit 8 Mille Anzahlung zu verkaufen. Sichere und gute Er.stenz für gebildeten, strebsamen Oberkellner oder Chef. Offerten unter Nr. 4447 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In Ettlingen,

nur 2 Min. von der Stat. Holzhof entfernt — von wo halbstünd. Verbindung mit der Residenz — sind einige frei und schön mit Aussicht auf Gebirg und Wald gelegene, je 8-10 Ar große

Bauplätze,

welche sich zur Anlage von Einfamilienheimen (inmitten Garten) eignen und nur für diesen Zweck abgegeben werden, unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4439 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.1.

Zu verkaufen.

* Eine große, wenig gebrauchte Badewanne, 1 großer, neuer Waschtisch, Bettstelle, Federbett und Kissen, Küchenstank, Kleiderstank, kleiner Herd und sonstige Sachen sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Götzestraße 16, Seltendau, 2. Stock.

Gaus- und Geschäfts-Verkauf.

*2.1. In bester Lage ist ein gut rentrendes Gaus, in dem schon seit einer langen Reihe von Jahren ein flottes Geschäft betrieben wird, wegen Krankheit d. s. Inhabers zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4453 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Betten.

— Drei gut erhaltene gebrauchte Betten werden billig abgegeben: Kaiserstraße 7, parterre.

*3.1. **Piano, Nußbaum,** sehr schöner, weicher Ton, ist sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 221 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Zu verkaufen:

1 Herd, 1 Küchenschrank, 2 Tische.
Näheres Marienstraße 39, 3. Stock.

* **Fahrrad,** älteres System, vorzüglich erhalten, wird billig abgegeben. Näheres Kaiser-Allée 29 im 2. Stock.

Fahrrad.

* Ein wenig gebrauchtes Fahrrad ist um den Preis von 130 M. zu verkaufen bei Carl Wörner, Herrenstraße 8.

Mähmaschine,

erstes Fabrikat, noch nicht gebraucht, wird Umstände halber sehr billig abgegeben: Winterstraße 17 im 4. Stock. *2.1.

Pferd zu verkaufen.

Roßschimmelstute, 6jährig, geritten und gefahren, fehlerfrei, ist zu verkaufen: Karl-Wilhelmstraße 14, parterre.

Massenhunde,

als: 1 Bernhardiner (Rübe), 1 Leonberger (Rübe), wachsam, mehrere Mattenfänger und Affenpinscher sowie 3 Dackelhunde sind ganz billig zu verkaufen, auch Tausch, durch die Hundehandlung **Emil Kupp,** Kriegstraße 2. *2.1.

*2.1. Ein schöner, weißer **Wudelhund** mittlerer Größe ist zu verkaufen: Scheffelstraße 4 im 2. Stock.

Kartoffeln zu verkaufen.

*3.1. Verkauft noch gegen 50 Zentner gute, rote Kartoffeln, per Zentner 1 M. 80 Pfg. **Röseler,** Oekonom im Rabattenhaus.

*3.1. **Leere Kisten,** circa 60—70, werden billig abgegeben: Wühlburg, Rheinstraße 62.

Kauf-Gesuche.

* Ein noch gut erhaltener **Photograph. Apparat,** womöglich mit Utensilien, wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe zc. unter Nr. 4441 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zinkbadewanne,

gebraucht, aber gut erhalten, zu kaufen gesucht. Zu erfragen Karelstraße 54 im 3. Stock.

2.1. **Ein Kleiderschrank,** gebraucht, mittelgroß, zu kaufen gesucht: Herrenstraße 38 im Laden bei Knapp.

Nachhilfestunden

im Deutschen gesucht. Gefällige Anerbieten mit Angabe von Alter und Honorar unter Nr. 4443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alt Eisen u. Metalle

werden stets angekauft in der Lumpenhandlung, Schützenstraße 73. *

Fruchtbranntwein, gereinigt, per Liter 60 Pfg., bei 5 Liter à 55 Pfg., **ächt Nordhauser Kornbranntwein** per Liter 80 Pfg., bei 5 Liter à 75 Pfg., **Zwetschgenwasser,** garantiert rein, per Liter M. 1.60, **Kirschenwasser, altes Schwarzwälder,** garantiert rein, per Liter M. 3.—, **Weingeist, Rum, Arac, Cognac** zc. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Kaffee,

selbstgebrannt, flach per Pfd. 80 Pfg., Perl per Pfd. 100 Pfg., empfehle unter Garantie für Reingeschmack und ohne Bruch.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

4.1. Meinen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

in bekannten sowie bewährten Mischungen von M. 1.20, 1.40, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90 und 2.— per Pfund empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.
Telephon Nr. 495.

Stollwerk's Consum-Cacao,

5.1. offen verwogen, garantiert rein, 1 Pfd. M. 1.80.

Stollwerk's Adler-Cacao,

1 Pfd. offen M. 2.20, in eleg. 5 Pfd.-Dosen per Dose M. 11 empfiehlt

A. van Venrooy,
Kolonialwaaren, Ecke Leopold- u. Sofienstraße.

2.1.

Hohenloh'sche

Dampfmolkerei „zur Butterblume“

Gebrüder Lieb

empfehlen, so lange Vorrath,

prima Süßrahmbutter

zum Ausfieden.

Preise je nach Abnahme.

Amalienstrasse 53, Schützenstrasse 63.

Telephon Nr. 520.

*3.1.

Ausstellung

einer Gedenktafel

des I. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, 1. reitende Batterie, in meinem Schaufenster, Kaiserstraße 60, worauf ich die Herren Offiziere und ein titl. Publikum ergebenst aufmerksam mache.

Fr. Klett, Großh. Hoflieferant.

Spizwegerich-Bonbons

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt
Emil Röderer, Conditorei,
Ecke Waldhorn- u. Rähringerstraße.

Bosnisch-türkische Zwetschgen
empfehle per Pfd. 14 Pfg., bei Mehrabnahme billiger.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Soeben wieder eingetroffen:

MAGGI zum Würzen der Suppen — wenige Tropfen genügen. —
Bwe. Ph. Dieterle, Augartenstraße 34.
Original-Mätschen werden mit ächtem Maggi billig nachgefüllt.

neue Kartoffeln

per Pfund 12 Pfg. empfiehlt

M. Raschdorff,

2.1. Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.

Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter, allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per Pfd. M. 1.10, bei 10 Pfd. und für Wiederverkäufer per Pfd. M. 1.08.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Ganz vorzüglichen **Gmmenthalerkäse**

(Schweizerkäse),

ächten **Münsterkäse**

(Rahmkäse),

feinst prima, reifen

Limburgerkäse

empfehle bestens
W. Erb, am Lidellplatz.

52.

Was ist Schapirograph?



SCHAPIROGRAPH ist der neueste Vervielfältigungs-Apparat, der einzige, welcher schwarze Copien von Schrift und Zeichnung ohne Anwendung von Druckschwärze ziele. Keine Presse, kein Waschen, 150 Copien in ca. 15 Minuten. Preis für einen kompletten Apparat in Quart und Folio Mk. 17. —

Zum Beweise, dass der Schapirograph der beste Vervielfältigungs-Apparat ist, sind wir bereit, denselben auf unsere Gefahr und ohne Zahlung zum probeweisen Gebrauch für 5 Tage franko zu versenden und beanspruchen wir im Falle der Rücksendung keinerlei Entschädigung. Hermann Hurwitz & Co., Berlin C., Stralauer str., 56.



Strassers Gröllolin
Ges. geschützt.

Einziges Radicalmittel gegen Ameisen, Grillen, braune u. schwarze Küchenkäfer, Motten etc. etc.

Verkaufsstellen in Karlsruhe: **W. Baum, Gust. Bender, Lammstr., Max Hofheinz, G. Holzwarth, Mühlburg, A. Koerner, Aug. Loesch Nachf., J. Loesch, Droglst, Gottl. Mayer, Durlacher Allee, Otto Mayer, Schützenstr., Fr. Reich, Kaiser-Allee 49, Hch. Rothweiler, W. L. Schwaab Nachf., Hch. Zentner.** 10.3.

Badehosen, Badehandtücher, Baderollen aus bestem Lebertuch à 50 Pfg. bei **C. W. Keller,** 11.3. am Ludwigsplatz.

Reeller Ausverkauf.

Wegen baulicher Veränderung und Ladenwechsel setzen wir unser ganzes Lager, bestehend in kunstgewerblichen Gegenständen, Oelgemälden, Kupfer- und Stahlstichen, Photographierahmen, Ständern, Consolen, Spiegeln u. einem Ausverkauf aus.

Zu jedem annehmbaren Preise wird abgegeben und machen wir auf diese Gelegenheit Jedermann hiermit aufmerksam.

J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf., Kaiserstraße 144, Eingang Karlsrufer

Kochherd: Reparaturen werden schnellstens und billigt unter Garantie besorgt im Herdgeschäft und Bauwerkerei **Eduard Moess, 48 Amalienstraße 48.**

Für die feine Küche! Für den feinen Tisch!

I^a Tafelbutter

aus pasteurisierter Milch, frei von allen Bakterien, ohne jeden Farbzusatz.

Feinstes Aroma! Größte Haltbarkeit!

Produkt der Molkereigenossenschaft **Fulda-Lauterbach.**

Alleinverkauf für Karlsruhe bei

Carl Hager, Hoflieferant, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz. **Telefon 358.**

Außerst billige, streng feste Preise!

Reise-, Touristen-, Jagd- u. Radfahrer-Anzüge.

Joppen- u. Hosen.

Coden- u. Gummi-Mäntel,

garantirt wasserdicht.

S. Hofmann, Spezialgeschäft für bessere Herren- u. Knaben-Garderobe, **Telephon 449.** **Knaben-, Stoff- und Wasch-Anzüge Blousen u. Hosen** in nur dicken Façons. **Elegante Anfertigung** nach Maß unter Leitung eines I. Zuschneiders.

Größte Auswahl in allen Größen.

Seiden- u. Sammt-Costüme

werden tabellos nach elegantem neuesten Schnitt unter Garantie für guten Sitz (gegen Baarzahlung) sehr preiswürdig angefertigt.

Johanna Weber, Privat-Frauen-Arbeitschule, Bürgerstraße 6, 2 Treppen, nächst der Erbprinzenstraße.

(Coent. kann auch in obiger Branche nach Uebereinkunft Unterricht erteilt werden, indem jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Kursus beginnt, der Zuschn., Anpr., Naahn, Garniren [und Costüme verfertigen für die Schülerinnen selbst] enthält.

Bemerke noch, daß nur Schülerinnen mit gutem Betragen in der Schule anzutreffen sind, wenn sie auch einfachere Costüme verfertigen. Anerkennungen und Dankagungen wurden schon viele über die gute Lehrmethode veröffentlicht, die auch in der Schule auflegen).

Sofien-
straße 81 b, **Sofienbad**, Sofien-
straße 81 b
Wannen- und Brausebäder I. u. II. Klasse,
einzelne u. Doppelkabinette m. Douchen.
Reform-, heisse Luft- u. Dampfbäder I. u. II. Kl.
u. sämtl. Wasseranwendungen d. gesamt.
Heilverfahrens.
Separate Warteräume,
helle u. ff. Kabinette, größte Reinlichkeit, freundlichste
Bedienung und Gartengenuss.
Täglich geöffnet bis Abends 9 Uhr, Sonntags
bis 12 Uhr.



von **Schäffner & Taggessel**, Oberursel, sind
unübertroffen in Dualität und Ausführung.
Vertreter: **F. H. Butsch**, Mechaniker,
Marienstraße 58.
Reparaturen, Vernickelung, Emailierung und
Zubehörtheile billigt.
Fahrunterricht mit meinem neuen Lernapparat
gratis. 10.8.

Neues Dienstbotengesetz.
Soeben erschien bei mir und ist in jeder Buch-
handlung erhältlich:

**Die Rechtsverhältnisse
zwischen Dienstherrschaften und Dienstboten**
im

Großherzogthum Baden.
Mit Erläuterungen und Sachregister von
Orechb. Polh. Kommissar **Witsch** in Heidelberg.
4. Auflage. Preis 50 Pfg.

Nach empfehle dieses gemeinverständlich und mit
größter Ueberacht abgesetzte Büchlein allen Dienst-
herrschaften angelegentlichst.

Alfred Wolff's Buchhandlung,
6.2. Heidelberg.

Hagenbuchenes Abfallholz,
als bestes Brennholz bekannt, in Klümpchen und auch
klein gespalten zum Anfeuern, empfiehlt zu Sommer-
preisen frei in's Haus geliefert die **Schubleisten-**
fabrik Amalienstraße 47. 23.9.

**Frische, süße Milch und
saure Milch**
*6.5.
auf Bestellung wird bestens empfohlen. Milch-
niederlage **Freiherrl. von Schilling'sches**
Hofgut Hohenwettersbach, Bismarckstraße 43.

**Restauration
zum Schützenhaus.**

Empfehle meine Lokalitäten zur Abhaltung
von kleinen und großen
Hochzeiten und sonstigen Festlichkeiten.
Reizende Gelegenheit zum Spielen auf
großem Spielplatz im Freien, ausgezeichnete
Küche, reine offene und feine Flaschenweine zc.
Ich bitte um zahlreichen Besuch. 4.3.
Hochachtungsvoll

**Elisabeth Hensel Wwe.,
zum Schützenhaus.**

3.1.

Die größte Auswahl in
Gardinen

jeder Art

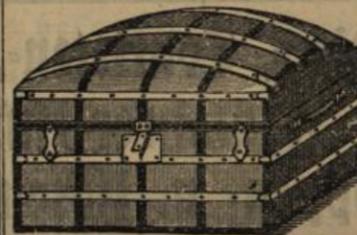
bietet das erste und einzige **Specialgeschäft**

von

Franz Tauer,
Kaiserstraße 112.

Offenbacher Lederwaaren-Fabrik

von 2.2.



J. G. Höfle,
Kaiserstraße 122,

empfehlen ihre eigenen Fabrikate sämtlicher Arten
Hand- und Reisetaschen, Handkoffer,
Holzkoffer, Touristentaschen,
Kaiser- und Rohrkoffer, Courtirtaschen,
sämtliche Portefeuillewaaren etc. etc.

Zur Reise-Saison.

Bei den gegenwärtig so vielfach vorkommenden **Eisenbahnunglücks-**
fällen sollte Niemand verreisen, ohne sich vorher zu versichern.

Die Versicherung kostet:

Mark.	Versicherungsdauer:						
	4 Tage	8 Tage	15 Tage	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr
1 000	0,10	0,15	0,20	0,25	0,50	0,75	1,00
3 000	0,30	0,45	0,60	0,75	1,50	2,25	3,00
5 000	0,50	0,75	1,00	1,25	2,50	3,75	5,00
10 000	1,00	1,50	2,00	2,50	5,00	7,50	10,00
15 000	1,50	2,25	3,00	3,75	7,50	11,25	15,00
20 000	2,00	3,00	4,00	5,00	10,00	15,00	20,00
30 000	3,00	4,50	6,00	7,50	15,00	22,50	30,00
50 000	5,00	7,50	10,00	12,50	25,00	37,50	50,00
100 000	10,00	15,00	20,00	25,00	50,00	75,00	100,00
Policekosten	0,20	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30

Polices werden mit sofortiger Wirkung ausgestellt und auch solche
für Lebensdauer mit einmaliger Zahlung abgegeben von

Friedr. Maisch jr., Kaiserstr. 164,
Generalagent der **Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft**
zu Köln a. Rhein.

Agenten und stille Vermittler gesucht!

Ausschneiden! Aufbewahren!

Ausschneiden! Aufbewahren!

(Aus der **Kaisersruher Zeitung**.)
Die Einnahmen der badischen Bahnen betragen im Monat **Mai 1899:**

	aus dem Personen- verkehr M.	aus dem Güter- verkehr M.	aus sonstigen Quellen M.	Summa M.	Januar bis mit Mat M.
nach provisl. Feststellung 1899 . . .	2 130 450	3 434 140	403 510	6 008 130	26 082 790
nach provisl. Feststellung 1898 . . .	2 015 730	3 200 760	381 170	5 597 660	24 811 420
nach definitiver Feststellung 1898 .	2 017 125	3 222 267	398 514	5 637 906	24 959 072
Im Jahre 1899 gegen die provisl. Ein- nahme des Jahres 1898	mehr 114 750	283 350	22 340	420 470	1 271 370
weniger	—	—	—	—	—
und gegen die definitiven Einnahmen des Jahres 1898	mehr 113 355	261 573	4 996	380 224	1 128 718
weniger	—	—	—	—	—

Nächste Woche beginnt

die erste Ziehung der Weimar-Lotterie (1.—3. Juli).

Es kommen in zwei Ziehungen zur Verloosung

8.1.

10,000 Gewinne im Werthe von **200,000** Mk.
dabei **Hauptgewinne** im Werthe von

50,000 Mark

20,000 Mk., **10,000** Mk. u. s. w.

Die Loose werden auch als **Ansichtspostkarten** in schönster Ausführung (Gesetzlich geschützt D. R. G. M. No. 87239) herausgegeben und kosten

das Stück gültig für **1 Mk.** bei:
zwei Ziehungen 11 Stück = 10 Mk.
28 „ = 25 Mk.

Generalagentur **Carl Götz**, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Hebelstrasse 11/15.



**Emaillirtes
und verzinntes
Kochgeschirr**
empfiehlt billigt

Jos. Meess,
Ferd. Prütz Nachf.,
29 Erbprinzenstraße 29.

Zur Sommerzeit ist der Aufenthalt am heißen Herde für die geplagte Hausfrau kein Vergnügen. Mit Recht sucht sie daher wenigstens abends Gerichte von längerer Kochdauer zu vermeiden und in vielen Familien wird jetzt zum Abendbrot überhaupt nur „kalte Küche“ gereicht. Um in das Einerlei des „Aufschnitts“ etwas Abwechslung zu bringen, empfiehlt es sich, hin und wieder statt der Butter einen Salat dazu zu geben, den man ohne Mehrkosten noch würziger erhält, wenn dem Essig und Öl wenige Tropfen Maggi beigemischt werden. Besonders beim Gurkensalat sollte Maggi nie fehlen, denn nicht nur kräftigt es den Geschmack des Salates, sondern fördert auch — und dies ist wichtig — dessen Verdaulichkeit. Auch die Suppenfrage ist für die Hausfrau kein Kreuz mehr, seitdem Maggi's Kreuzersuppen, die ja reichste Auswahl von Gemüse, Grieß, Schleim- und Teigwarensuppen bieten, es ihr ermöglichen, in knappen 10 bis 15 Minuten nur mit Wasser eine würzige, nahrhafte Suppe herzustellen. Dies kann auf jedem Petroleum-, Spiritus- oder Gasfocher geschehen. Der Genuß einer guten Suppe ist gerade Sommers, wo der Magen Erkältungen leichter ausgesetzt ist, sehr zuträglich.

The English-Conversation-Club
meets every Friday at 9 p. m. in the Palm-
garten-Restaurant. Friends are welcome. —

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 12. Juni bis 18. Juni 1899
wurden an 473 Besucher 562 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Exorditor bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, Kanzleirath Wächter, das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Säbtringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerial Entschliebung, d. d. Baden, den 14. Juni 1899, gnädigst geruht, den Exorditor bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, Kanzleirath Georg Wächter, auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung seiner langjährigen und treuen Dienste auf den 1. Juli d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 14. Juni 1899 gnädigst geruht, dem Großh. Notar Heinrich Schmidt in St. Blasien die Notarstelle Reichsbischhofheim zu übertragen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen vom 10. Juni d. J. wurde Expeditionsassistent
Friedrich Lehmann in Willingen zum Betriebsassistenten
ernannt.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen vom 13. Juni d. J. wurde Expeditionsassistent
Fermann Wacker in Pforzheim nach Karlsruhe versetzt.

Die Beerdigung des verstorbenen Apothekers

Gustav Baur

findet **Freitag, Vormittags 11 Uhr**, von der Friedhof-
kapelle aus statt.

Trauer Gottesdienst Samstag, Vormittags 9 Uhr,
in der Auferstehungskirche.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere
geliebte Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Frau Inspektor

Friedrike Weighardt, Wwe.,

geb. König,

heute Vormittag nach langem, schwerem Leiden im nahezu voll-
deten 72. Jahre sanft verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 22. Juni 1899.

Die Beerdigung findet von der Friedhofskapelle aus am Samstag
den 24. Juni, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Trauerhaus: Ritterstraße 36.

Bürgergesellschaft d. Südstadt.

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst deren Angehörigen
werden hiermit zu dem **Samstag den 24. Juni, Abends**
1/2 9 Uhr, im „**Reichshallen-Theater**“ stattfindenden

humoristischen Abend

(Tyroler Sänger-, Jodler- u. Schuhplattler-Gesellschaft)

freundlichst eingeladen. Um zahlreichen Besuch bittet

Der Vorstand.

Räumungs-Verkauf.

Wegen vorgerückter Saison werden die noch vorrätigen
**Jacken, Capes, Spitzen-Kragen, Frühjahrskleider,
 Jackenkleider, Radfahrkleider, Morgenkleider,
 Blousen u. s. w.**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Es befinden sich dabei:

Schwarze und farbige Kragen von 3 Mark an. **Jacken, schwarz und farbig,**
 von 5 Mark an.

Jackenkleider aus soliden Stoffen
 von 15 Mark an.

Waschkleider
 von 8 Mark an.

Farbige, seidene Blousen 9 und 12 Mark.

S. Model.

Millionen

Die Mischungen von **Kaiser's Kaffee** sind in Folge lang-
 jähriger Erfahrung erprobt, wodurch sich **Kaiser's**
Kaffee einer so großen Belieb-
 heit erfreut.

❖ ❖ ❖ **Menschen**

Kaiser's Kaffee
 wird direkt aus den Pro-
 duktionsländern importirt und
 ohne Zwischenhandel an die Konsumenten
 abgegeben.

trinken

❖ ❖ ❖ ❖ ❖
Kaiser's Kaffee.

Nur zu haben in

Kaiser's Kaffeegeschäft,

G. m. b. H.

Karlsruhe, Kaiserstraße 27, am Durlacherthor.

„ „ **68, am Markt.**

„ „ **134, neben dem Friedrichsbad.**

Durlach, Hauptstraße 48. Rastatt, Kaiserstraße 149.

Grösstes Kaffee-Importgeschäft Deutschlands
 im direkten Verkehr mit den Konsumenten.

31.

Soeben erschienen:

—♦♦♦ **Lucretia.** ♦♦♦—

Roman in zwei Büchern von **Gustav Johannes Krauss.**

Illustrirt von E. von Klein und Willy Werner.

Preis 1 M., geb. 1.50 M.

Berlin SW 57. Verlag von **Rich. Eckstein Nachf.** (H. Krüger).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

21. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6U. Morg.	+ 13	743 mm	Ost	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 18	743 „	„	„
6 „ Abds.	+ 19	742 „	„	„